
Protokoll

-Aushang-

über die 8. Sitzung des Betriebsausschusses der Stadt Aken (Elbe), am Donnerstag, dem 15. April 2021, im Saal des Schützenhauses, Schützenplatz 2, 06385 Aken (Elbe)

Beginn:

18.03 Uhr

Ende:

19.25 Uhr

Anwesende Mitglieder:

- | | | |
|----|-----------------------|---|
| 1. | Herr Ulf Klewe | Stellvertreter des Ausschussvorsitzenden, Frei & Fair für Aken |
| 2. | Herr Gunter Fiedler | Vertreter Eigenbetrieb Stadtwerke Aken (Elbe) |
| 3. | Herr Ingolf Todte | Frei & Fair für Aken |
| 4. | Frau Sigrid Reinicke | DIE LINKE. |
| 5. | Herr Dr. Lothar Seibt | FDP, in Vertretung für Frau Birgit Diederling |
| | Frau Birgit Mertens | Betriebsleiterin Eigenbetrieb Stadtwerke Aken (Elbe) |

Entschuldigte Mitglieder:

- | | | |
|----|--------------------|----------------------|
| 1. | Herr Thomas Ziemer | Frei & Fair für Aken |
|----|--------------------|----------------------|

Unentschuldigte Mitglieder:

- | | | |
|----|------------------|-----|
| 1. | Herr Olaf Schulz | CDU |
|----|------------------|-----|

Gäste/Presse:

- | | | |
|----|------------------------|-------------------------------------|
| 1. | Herr André Müller | BCC Energie, Leipzig |
| 2. | Herr Bernd Felgentreff | BCC Energie, Leipzig |
| 3. | Herr Volker Becker | Eigenbetrieb Stadtwerke Aken (Elbe) |
-

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – öffentlicher Teil
3. Entscheidung über Einwendungen zu den Protokollen der 6. Sitzung vom 24. September 2020 und der 7. Sitzung vom 29. Oktober 2020 und Feststellung der Protokolle – öffentlicher Teil
4. Bericht des Vorsitzenden und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
5. Behandlung der Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung

- 5.1 Interessenbekundung zur Teilnahme am Kommunalen Energieeffizienz-Netzwerk
6. Anfragen und Anregungen
7. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung

8. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung nichtöffentlicher Teil
9. Entscheidung über Einwendungen zu den Protokollen der 6. Sitzung vom 24. September 2020 und der 7. Sitzung vom 29. Oktober 2020 und Feststellung der Protokolle – nichtöffentlicher Teil
10. Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art
11. Schließung der Sitzung

Öffentliche Sitzung

Tagesordnungspunkt 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses, Herr Ulf K l e w e , eröffnete die 8. Sitzung des Betriebsausschusses der Stadt Aken (Elbe) und informierte die Mitglieder darüber, dass es keine besonderen Hygieneauflagen für die heutige Sitzung gibt. Der Mund-Nasen-Schutz kann nach eigenem Ermessen am Platz abgenommen werden, da die Abstandsregeln etc. gewahrt sind.

Weiterhin setzte Herr K l e w e die Mitglieder darüber in Kenntnis, dass er die heutige Sitzung leiten werde. Der Vorsitzende des Ausschusses, Herr Jan-Hendrik B a h n , lässt sich entschuldigen.

Im Anschluss stellte Herr Ulf K l e w e die Beschlussfähigkeit mit 5 Ausschussmitgliedern sowie die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest.

Tagesordnungspunkt 2

Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – öffentlicher Teil

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende K l e w e fragte an, ob es Änderungsanträge zur vorliegenden Tagesordnung gibt.

Änderungsanträge wurden durch die Mitglieder des Ausschusses nicht gestellt.

Herr K l e w e bat um Abstimmung der Tagesordnung mittels Handzeichen.

Abstimmungsergebnis:

Die Tagesordnung wurde e i n s t i m m i g bestätigt.

Tagesordnungspunkt 3

Entscheidung über Einwendungen zu den Protokollen der 6. Sitzung vom 24. September 2020 und der 7. Sitzung vom 29. Oktober 2020 und Feststellung der Protokolle – öffentlicher Teil

Herr K l e w e fragte an, ob es Einwendungen zu den Protokollen der 6. Sitzung vom 24. September 2020 und der 7. Sitzung vom 29. Oktober 2020 – öffentlicher Teil – gibt.

Einwendungen zu den Protokollen wurden durch die Ausschussmitglieder nicht gegeben.

Tagesordnungspunkt 4

Bericht des Vorsitzenden und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende gab keinen Bericht ab.

Tagesordnungspunkt 5

Behandlung der Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung

Tagesordnungspunkt 5.1

Interessenbekundung zur Teilnahme am Kommunalen Energieeffizienz-Netzwerk

Der stellvertretende Vorsitzende des Betriebsausschusses, Herr Ulf K l e w e , stellte den Mitglieder die Beschlussvorlage vor. Die Stadtwerke Aken (Elbe) sollen sich eventuell an einem kommunalen Energienetzwerk beteiligen. Dafür werden Mitglieder gesucht. Die dort gewonnenen Mitglieder tauschen sich auf dieser Plattform aus. Anschließend übergab er der Betriebsleiterin, Frau Birgit M e r t e n s , das Wort.

Frau M e r t e n s merkte hierzu an, dass man sich noch in der Gewinnungsphase befindet und somit keine finanziellen Mittel benötigt werden. Aufgrund dessen wurde die Vorlage zum vorliegenden Tagespunkt marginal geändert.

Danach übergab Frau M e r t e n s das Wort an Herrn André M ü l l e r und Herrn Bernd F e l g e n t r e f f von der BBC Leipzig. Sie bat die Herren um Vorstellung des Projektes.

Herr M ü l l e r und Herr F e l g e n t r e f f stellten sich und das Team der BBC Leipzig kurz vor. Anschließend begannen sie ihre Ausführungen über das Projekt.

Kommunale Energieeffizienz-Netzwerke stehen unter anderem für Nachhaltigkeit und CO₂-senkende Technologien in der Nah- und Fernwärmeversorgung. Die Mitglieder des Netzwerkes tauschen Ihre Erfahrungen zu dieser Problematik untereinander aus und werden dabei von Fachleuten unterstützt. Es geht um eine gesamtheitliche Betrachtung des energetischen Ist-Standes der Kommune beziehungsweise der Stadtwerke und die Entwicklung der zukünftigen Energieversorgung mit Blick auf Einsparpotenziale und einer klimaneutralen Kommune. Gefördert werden Klimaschutzprojekte im kommunalen Umfeld entsprechend der Kommunalrichtlinie. Momentan befindet sich das Energieeffizienz-Netzwerk in der Gewinnungsphase von Mitgliedern. Hier ist eine Interessenbekundung ausreichend, um in Kontakt mit dem Netzwerk zu treten. Nach Abschluss der Gewinnungsphase geht es in die 3 Jahre umfassende Netzwerkphase. Nun sollte es zum Vertrag zwischen der Kommune beziehungsweise den Stadtwerken und dem Netzwerk kommen. Dabei ist ein finanzieller Eigenanteil in Höhe von zirka 8.500,00 Euro im ersten Jahr an das Netzwerk zu leisten. In den Folgejahren ist jeweils die Hälfte des Betrages an das Netzwerk zu entrichten. Diese Beträge orientieren sich an der Förderung. Im ersten Jahr erhält das Netzwerk pro Teilnehmer maximal

20.000,00 Euro Förderung und anschließend je 10.000,00 Euro. Gemeinsam mit den Experten des Netzwerks werden Projekte initiiert, um beispielsweise die Wärmeversorgung umweltfreundlicher und effizienter zu gestalten und somit die CO₂-Emission zu senken. Von den Beiträgen und Fördergeldern werden die Fachleute und deren Arbeit finanziert, zum Beispiel Netzwerktreffen, Beratungsunterstützung, Bewertung des Ist-Standes von Anlagen, Entwicklung von individuellen Maßnahmen.

Der stellvertretende Vorsitzende Ulf K l e w e bedankte sich für die Vorstellung des Projektes und übergab das Wort noch einmal an die Betriebsleiterin Birgit M e r t e n s .

Frau M e r t e n s bedankte sich ebenfalls für die Ausführungen und zeigte an, dass man nun einen Überblick zur vorliegenden Interessenbekundung hat.

Die Stadtwerke Aken (Elbe) selbst hatten im Jahr 2013 eine Energieumstellung im Bereich der Nah- und Fernwärme vorgenommen. Seinerzeit wurde die Energieerzeugung von Heizöl auf Gas umgestellt. Nach heutigem Kenntnisstand ist die Wärmegewinnung mit Gas nicht mehr klimafreundlich. Auch im Hinblick auf die CO₂-Steuer.

Darüber hinaus sollte eine ganzheitliche Betrachtung aller Gebäudebestände der Stadt Aken (Elbe) erfolgen.

Der Technische Leiter der Stadtwerke Aken (Elbe), Herr Volker B e c k e r , bat um eine Frage an die BBC Leipzig. Der Eigenbetrieb beschäftigt sich momentan mit der Wärmeversorgung durch Abwärme und ob dieses Konzept im Einklang mit dem Energienetzwerk stehen würde.

Herr Bernd F e l g e n t r e f f bejahte dies, da hier ein neues Aufgabenfeld geschaffen wird. Die Abwärme kann demzufolge genutzt werden. Die Stadtwerke Borna sind ein Beispiel dafür.

Frau M e r t e n s erkundigte sich über die weitere Verfahrensweise. Herr André M ü l l e r sagte, dass man im Vorfeld gemeinsam Schwerpunkte setzen werde und daraufhin ein Maßnahmenkatalog erstellt wird. Anschließend erfolgt die Budgetierung.

Herr Ingolf T o d t e wollte gern wissen, wie hoch der finanzielle Eigenteil für den Eigenbetrieb ist und ob der Betrag für alle Kommunen gleich sei. Der finanzielle Aufwand würde 8.500,00 Euro im ersten Jahr betragen, in den Folgejahren ist nur die Hälfte des Betrages an das Netzwerk zu entrichten. Der Kostenbetrag ist für alle Kommunen gleich, so Herr Bernd F e l g e n t r e f f . Das Projekt ist ein Projekt zur Selbsthilfe. Nach drei Jahren endet die gemeinsame Zusammenarbeit oder ein neues Konzept wird wieder gestartet.

Frau Sigrid R e i n i c k e fragte an, wie hoch die Förderung ist. Herr F e l g e n t r e f f antwortete, dass diese 20.000,00 Euro beträgt.

Herr Dr. Lothar S e i b t stellte explizit die Frage, wer der Teilnehmer dieses Netzwerkes ist. Die Stadt Aken (Elbe) oder die Stadtwerke Aken (Elbe). Herr M ü l l e r meinte, dass die Stadtwerke Aken (Elbe) beispielsweise der Manager sein könnte und die Stadt Aken (Elbe) der Teilnehmer.

Stadtrat Ingolf T o d t e meldete sich noch einmal zu Wort und stellte die Frage, woher das Geld komme. Durch die Stadt Aken (Elbe) oder liegt die Finanzierung bei den Stadtwerken Aken (Elbe).

Die Betriebsleiterin Frau M e r t e n s sagte daraufhin, dass die finanziellen Mittel von den Stadtwerken Aken (Elbe) bereitgestellt werden würden.

Herr Dr. Lothar S e i b t , wollte abschließend wissen, ab wann die Stadtwerke Aken (Elbe) Teilnehmer am Energienetzwerk sind.

Die Interessenbekundung stellt noch keine Teilnahme am Energienetzwerk dar, so Herr Bernd F e l g e n t r e f f . Die Teilnahme am Energienetzwerk setzt eine Aufnahme als Mitglied voraus.

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende, Herr Ulf K l e w e , fasste abschließend zusammen, dass die erste Stufe das Suchen von Mitgliedern beinhaltet und sich danach eine Förderung ergibt.

Er fragte die anwesenden Mitglieder, ob dies getan werden soll beziehungsweise das dieses Projekt dem Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) präsentiert wird, um Anregungen zu schaffen.

Frau M e r t e n s sagte, dass sich für die Stadt Aken (Elbe) Vorteile ergeben, wenn die Stadtwerke Aken (Elbe) sich an dieser Maßnahme beteiligen würden.

Herr Ulf K l e w e beantragte die Änderung des Beschlussvorschlages, damit dieses Projekt dem Stadtrat der Stadt Aken vorgestellt werden kann. Der Wortlaut des Beschlussvorschlages soll wie folgt lauten:

„Der Betriebsausschuss der Stadt Aken (Elbe) beschließt, die Interessenbekundung zur Teilnahme am Kommunalen Energieeffizienz-Netzwerk und empfiehlt die Vorstellung des Projektes im Stadtrat der Stadt Aken (Elbe)“.

Anschließend bat Herr K l e w e die Mitglieder über den geänderten Beschlussvorschlag abzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Die Erweiterung des Beschlussvorschlages wurde m e h r h e i t l i c h mit 4 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Stimmenenthaltung, angenommen.

Nachdem der geänderte Beschlussvorschlag mehrheitlich beschlossen wurde, bat der stellvertretende Vorsitzende Ulf K l e w e die Mitglieder um deren Votum.

Abstimmungsergebnis:

Der Betriebsausschuss der Stadt Aken (Elbe) stimmte m e h r h e i t l i c h mit 4 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Stimmenenthaltung dem Beschlussvorschlag zu.

Weiterleitung des Abstimmungsergebnisses an den Stadtrat der Stadt Aken (Elbe).

Tagesordnungspunkt 6 **Anfragen und Anregungen**

Anfragen und Anregungen wurden im öffentlichen Teil der Sitzung nicht gestellt beziehungsweise gegeben.

Tagesordnungspunkt 7 **Einwohnerfragestunde**

Zur Ausschusssitzung waren keine Einwohner zugegen.

Nachdem die Nichtöffentlichkeit der Sitzung hergestellt worden ist, ging der Stellvertreter des Vorsitzenden, Herr Ulf K l e w e , zum nächsten Tagesordnungspunkt über.

Tagesordnungspunkt 8

Entscheidungen über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil

Ergänzungen zur Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil – erfolgten nicht. Hinweise wurden nicht gegeben. Änderungsanträge lagen nicht vor.

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende Ulf K l e w e bat die anwesenden Stadträte um Abstimmung der Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

Die Tagesordnung wurde e i n s t i m m i g bestätigt.

Tagesordnungspunkt 8

Entscheidung über Einwendungen zu den Protokollen der 6. Sitzung vom 24. September 2020 und der 7. Sitzung vom 29. Oktober 2020 und Feststellung der Protokolle – nichtöffentlicher Teil

Einwendungen zu den Protokollen, der nichtöffentlichen Teile, wurden nach Abfrage durch Herrn K l e w e nicht beanstandet.

Tagesordnungspunkt 10

Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art

Tagesordnungspunkt 9

Schließung der Sitzung

Die Sitzung wurde durch den Stellvertreter des Ausschusses, Herrn Ulf K l e w e , 19.25 Uhr geschlossen.

Für die Richtigkeit des Protokolls:



Ulf K l e w e
Stellvertreter Ausschussvorsitzender



Birgit M e r t e n s
Betriebsleiterin Eigenbetrieb
Stadtwerke Aken (Elbe)



Olaf P a t r u n k e
Protokollant

Anlage

1 Präsentationsmappe Kommunale Energieeffizienz-Netzwerke